

Auszeichnung für «Wasserforscher»

ZÜRICH | Das Plenum VS zeichnet Pavel Lehky mit dem Titel «Walliser des Jahres» für seinen innovativen Geist und sein Engagement für essenzielle Belange der Menschheit aus.

Zum siebten Mal verleiht das Plenum VS den Titel «Walliser des Jahres» an einmalige Persönlichkeiten, welche durch ihre herausragenden Aktivitäten nachhaltig zum positiven Bild des Kantons Wallis beitragen. Dieses Jahr wurde Pavel Lehky in Zürich honoriert für seine Technologie, sauberes Wasser an Orten mit grossem Wassermangel verfügbar zu machen und ganz besonders für seinen Willen, wirklich bedürftigen Menschen einen erschwinglichen Zugang zu dieser Technologie zu ermöglichen.

Engagement für sauberes Wasser

Die von ihm entwickelte Maschine kann Wasser aus Luft kondensieren, und dies selbst in äusserst trockenen Regionen. Pavel

Lehky, der während des Kalten Krieges Tschechien verlassen hatte und heute Bürger von Naters ist, gelang es nach jahrelangem Studieren, Beobachten und Experimentieren, eine Methode zu entwickeln, wie man durch einfache physikalische und chemische Prinzipien, durch Sonnenenergie und Luftfeuchtigkeit, günstig sauberes Trinkwasser gewinnen kann. Eine entsprechende Prototypenserie hat er in den letzten Jahren gebaut und laufend verfeinert. Das anlässlich der Preisverleihung präsentierte Modell entspricht den Anforderungen nach tiefen Herstellungskosten und grosser Stabilität.

Um diese Maschine nach Naturkatastrophen oder in von Armut geprägten Gebieten zum Einsatz zu bringen, gründete Lehky vor drei Jahren die Sanakvo-Stiftung. Mit deren finanzieller Unterstützung konnte der Bau von mehreren Prototypen mitfinanziert werden. Mit dem Titel «Walliser des Jahres», welcher von einer autonomen Jury aus namhaften Persönlichkeiten vergeben wird, soll dieses



Preisübergabe. Pavel Lehky (links) nimmt den symbolischen Preis und die Gratulation von Martin Luggen, Präsident Plenum VS, entgegen.

FOTO ZVG

Bestreben unterstützt und durch Anerkennung gefördert werden.

Namhafte Preisträger

Gemäss Plenum VS soll der Titel

nicht nur eine Ehre für geleistete Arbeit sein, sondern auch eine Motivation für zukünftige Leistungen. Der Preis wurde seit 2007 an Nationalbankpräsident Jean-Pierre Roth, Opern-

sängerin Rachel Harnisch, Bergsteiger Simon Anthamatten, Modeschöpfer Adrian Margelist, Unternehmer Hermann Biner und Unternehmerin Nadine Borter vergeben. | **wb**